

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
Auswirkung auf alle Unterabschnitte							
		4000	Personalausgaben	70.092.050		70.092.050	Antrag auf Übernahme der Azubis für 1 Jahr knapp abgelehnt
		5460	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	2.049.030		2.049.030	Antrag auf Schaffung von 3 Vollzeitstellen für Reinigungskräfte --> mehrheitlich abgelehnt
		7+++	Zuweisungen und Zuschüsse	27.336.800		27.336.800	Antrag erledigt
Epl. 0							
129	0000	4000	Personalausgaben	1.039.800		1.039.800	Antrag auf Schaffung einer Stelle "Finanzbürgermeister" mehrheitlich abgelehnt
129	0000	6302	Bürger- und Informationsversammlung	26.000		26.000	Sperrvermerk über 20.000 € anbringen; Broschüre "Ticketfreier Nahverkehr"
129	0000	6581	Geschäfts-/Projektausg. Jugendgemeinderat	9.000	+1.960 +1.000	11.960	Antrag auf Erhöhung +1.960 für Büromiete und +1.000 für Projekte --> mehrheitlich zugestimmt
131	0015	7181	Projekt Tübinger Ansprechpartner (TAPs)	35.000		35.000	Antrag erledigt, Ansatz bleibt
135	0200	6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	145.930		145.930	Antrag auf Beitritt bei verschieneen Vereinen--> mehrheitlich abgelehnt
159	0550	7000	Zuschüsse an Vereine	386.920	+12.500	399.420	Antrag Asylzentrum : Mehrheitlich: Veranschlagung bei UA 4360 Antrag +12.500 € für Zuschuss Bildungszentrum Archiv zur Frauengeschichte BaWü (BAF) -->mehrheitlich zugestimmt Antrag sexualisierte Gewalt wurde zurück genommen

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
168	0810	6012	Kostendämpfungsprogramm; Prozessbegleitung	50.000		50.000	Antrag auf Streichung des Ansatzes -->mehrheitlich abgelehnt
Epl. 1							
176	1100	2600	Geldbußen und Verwarnungsgelder	3.375.000		3.375.000	Antrag auf Erhöhung des Ansatzes-->mehrheitlich abgelehnt
176	1100	6203	Lärmprävention Altstadt	12.000	-12.000	0	Antrag auf Streichung des Ansatzes -->mehrheitlich zugestimmt; Ansatz entfällt damit
178	1200	7000	Zuschüsse für Umwelt- und Naturschutz	30.000		30.000	Auftrag an die Verwaltung: Beratung im VA über die Förderkriterien Antrag auf Erhöhung des Ansatzes wurde zurückgezogen
Epl. 2							
218	2900	6390	Schülerbeförderungskosten	270.000	Betrag nicht bezifferbar	270.000	Antrag mehrheitlich abgelehnt
219	2910	4000	Personalausgaben	611.470		611.470	Auftrag an die Verwaltung: bei den kleinen Grundschulen für die Schulsozialarbeit Bedarf erheben, Modelle entwickeln und Kosten darstellen; Diskussion im KuBis spätestens im 2. Quartal 2017; Antrag auf Schaffung von 4 Vollzeitstellen für Schulsozialarbeit --> mehrheitlich abgelehnt
	2+++	5220 5920 6580	Schulbudgets	1.155.560		1.155.560	Auftrag an die Verwaltung: Bericht welche Ausgaben aus den Schulbudgets der Schulen finanziert werden. Bericht im Kubis bis spätestens im 2. Quartal

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
Epl. 3							
230	3000	4000	Personalausgaben	440.630		440.630	Antrag auf Schaffung von 2 x 0,5 AK für Beauftragte Hip-Hop bzw. Rock'n Roll -->mehrheitlich abgelehnt
238	3400	7000	Zuschüsse an Kulturvereinigungen	665.430	+2.500	667.930	+ 2.500 €:Verein Arabischer Studenten und Akademiker--> mehrheitlich zugestimmt Antrag Rosecker Fasnetsclub zurückgezogen Antrag FabLab: Projektantrag und Vorstellung im Kubis
238	3400	7001	Förderung von Kulturprojekten	228.060		228.060	Antrag auf Streichung der Jommelli Oper -->mehrheitlich abgelehnt
238	3400	7020	Kunst und Gedenken im öffentlichen Raum	23.030		23.030	Antrag auf Reduzierung des Ansatzes --> mehrheitlich abgelehnt

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
Epl. 4							
249	4000	6010	Organisationsuntersuchung - Aufträge und Vergütung an Dritte	9.000		9.000	Antrag auf Streichung des Ansatzes zurückgezogen
250	4001	7030	Beratungsstelle für ältere Menschen	108.740	29.830	138.570	Antrag auf Erhöhung des Ansatzes --> mehrheitlich zugestimmt
251	4002	7180	Zuschüsse zur Teilnahme an Bildungsangeboten	10.110		10.110	Antrag wird aus Projektmitteln Inklusion finanziert
258	4360	5751	Projektmittel, Integration Flüchtlinge	100.000	50.000	150.000	mehrheitlich zugestimmt: Öffnung des Topfes in geringem Umfang für Personalkosten und hieraus u.a. Finanzierung Asylkreis Südstadt Personal (7.200 €) und Zuschuss (29.000 €) für Beratung.
259	4600	5750	Projektmittel	15.000	+2.000 +10.000 mit Sperrvermerk	27.000	+2.000 für Jugendarbeit +10.000 mit Sperrvermerk hinsichtlich Voruntersuchung zu Maßnahmen im öffentlichen Raum zur Alkoholprävention
261	4601	7050	Zuschüsse an Einrichtungen der Jugendhilfe	151.160	1.500	152.660	Erhöhung Zuschuss Zirkus Zambaioni --> mehrheitlich zugestimmt
263	4642	1110	Betreuungsgebühren Ü3	2.620.000		2.620.000	Antrag auf gebührenfreies letztes Kitajahr und Verzicht auf Erhöhung der Gebühren um 2% --> mehrheitlich abgelehnt
263	4642	1120	Einnahmen Betreuungsgebühren U3	934.900	-50.000	884.900	Angleichung Gebühren U3 an Ü3 Geschwisterermäßigung nach Landesrichtsatz bei gleichzeitiger Betreuung in Einrichtungen ab 9/2017. --> mehrheitlicher Konsens: 50.000 EUR Wenigereinnahmen

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
263	4642	4000	Personalausgaben	22.139.170	14.000	22.153.170	Antrag auf Schaffung von 5 PIA-Stellen ab 9/2017 --> mehrheitlich zugestimmt Antrag auf Schaffung von 3 Vollkräften Springerinnen --> mehrheitlich abgelehnt Antrag auf Erhöhung der Ausfallquote --> mehrheitlich abgelehnt
264	4642	5710	Weitere Sach- und Verwaltungskosten	503.750		503.750	Antrag erledigt
267	4644	7000	Zuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	15.971.200	Sperrvermerk über 50.000 EUR, Geschwisterermäßigung; +11.200 für PIA	16.032.400	Analoge Angleichung Gebühren U3 an Ü3 und Geschwisterermäßigung freie Träger ab 9/2017. Schaffung von 4 PIA-Stellen
269	4700	7000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	260.900	Sperrvermerk über 3.600 EUR für LeiTa	264.500	Sperrvermerk über 3.600 EUR für LeiTa
269	4700	7182	Zuschüsse an Stadtteiltreffs	29.520 davon: 14.500	Sperrvermerk über 5.500 EUR für Werkstattthaus Sperrvermerk über+ 14.980 EUR für Stadtteiltreffs	50.000	Antrag auf Erhöhung Zuschuss Werkstattthaus--> mehrheitlich für Werkstattthaus Arbeitsauftrag an die Verwaltung: Bericht im KuBis, wie sich das Projekt Werkstattthaus entwickelt hat. Des weiteren Konzeption für Stadtteiltreffs und Bericht im KuBis einschließlich Wanne. Freigabe des Sperrvermerks über 14.980 EUR Antrag Wanne --> geht im Allgemein-Titel auf

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
Epl. 5							
271	5500	7000	Zuschüsse zur Förderung von Vereinen und Organisationen	211.000	11.000	222.000	Antrag auf Erhöhung der Jugendförderung auf 18 €/Jugendl.-->angenommen
Epl. 6							
281	6100	4000	Personalausgaben	1.942.680	35.000	1.977.680	Antrag auf Schaffung einer Projektstelle im Baudezernat für Soziale Stadt mit 50% --> zugestimmt
281	6100	6620	Fahrradprojekte/ Werbung	15.160	-15.160	0	Antrag auf Herausnahme des Planansatzes -->mehrheitlich zugestimmt--> Ansatz Null
284	6130	4000	Personalausgaben	1.277.180		1.277.180	Antrag auf Schaffung von 3 Vollkräfte --> mehrheitlich abgelehnt
285	6150	7000	Zuschüsse für Graffiti-Beseitigung	30.000	-10.000	20.000	Antrag auf Kürzung des Planansatzes --> mehrheitlich zugestimmt
287	6300	5106	Unterhaltung der Radwege	106.160		106.160	Antrag auf Erhöhung des Ansatzes --> zurückgezogen
291	6700	5100	Unterhaltung des Leitungsnetzes	485.320		485.320	CDU-Antrag zurück gezogen Auftrag an die Verwaltung: Beleuchtung Fußweg Otto-Erbe-Weg /Zwehrenbühlstrasse --> Maßnahme umsetzen
292	6750	5720	Streumaterial	90.990	-30.000	60.990	Antrag auf Kürzung des Ansatzes um 30.000 € --> mehrheitlich zugestimmt
293	6800	1100	Parkgebühren	2.330.000	170.000	2.500.000	Antrag auf Erhöhung des Ansatzes -->mehrheitlich zugestimmt

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
Epl. 7							
300	7500	7151	Zuschuss an Eigenbetrieb	0	30.000	30.000	Antrag auf Einstellung eines Planansatzes zum Streichen der Kapelle und Veränderung des Eingangsbereichs im Ortsteil Bühl- -> mehrheitlich zugestimmt
305	7650	5009	Bedürfnisanstalten, Gebäudeunterhaltung	2.520		2.520	Antrag auf Sanierung der öffentlichen Toilette in der Clinicumsgasse --> mehrheitlich zurück gezogen Auftrag an die Verwaltung: Beispiele anderer Kommunen einholen und Vorschläge unterbreiten wie Toiletten ggf. privat betrieben werden können
310	7921		Shuttle zum Schloß	0	0	0	Antrag durch Zusage der Verwaltung erledigt
313	7950	7151	Zuschuss an die GWG Tübingen	0	0	0	Antrag auf Festlegung einer 30 %-Quote für sozialen Wohnungsbau mit mindestens 25-jähriger Zweckbindung nach Landeswohnraumförderung bei allen Wohnbauprojekten der GWG und privater Träger in einem städtebaulichen Vertrag --> nicht haushaltsrelevant
Epl. 8							
314	8300	2100	Jahresgewinn, swt	723.000	-212.000	511.000	Antrag auf Herabsetzung der Ausschüttungsquote der swt auf den Grundbetrag 511.000 € (früher: 1 Mio. DM) --> mehrheitlich zugestimmt

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2017

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen
Epl. 9							
321	9000	0010	Grundsteuer B	16.100.000		16.100.000	Antrag auf Senkung der Grundsteuer B um 20% im Jahr 2017 und weiteren 20% im Jahr 2018--> mehrheitlich abgelehnt
321	9000	0030	Gewerbsteuer	40.000.000	1.000.000	41.000.000	Antrag auf Erhöhung des Gewerbesteueransatzes um 1 Mio. EUR --> mehrheitlich zugestimmt
321	9000	0410	Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)	60.022.900	0	60.022.900	Haushaltserlass fortschreiben
321	9000	8100	Gewerbsteuerumlage	7.210.600	180.200	7.390.800	Gewerbsteuerumlage an Einnahmeansatz anpassen
323	9100	8503	Deckungsreserve Jobticket Beschäftigte	100.000	40.000	140.000	Antrag auf Erhöhung des Ansatzes --> mehrheitlich für eine Erhöhung um 40.000 €, Tarifgestaltung für die städtischen Bediensteten analog zu Landkreis und Land

Bemerkungen der Fraktionen zur Evaluierung des Kostendämpfungsprogramms

Die Fraktionen exklusive der Linken stimmen darin überein, dass das Kostendämpfungsprogramm in diesem Jahr ein Ergebnis von rund 750.000 EUR am Ende des Jahres bringen soll (Vorlage 824/2015 vom 18.12.2015). Dort wurde in einer Grundsatzentscheidung ein Konsolidierungsprogramm beschlossen. **Auftrag an die Verwaltung** zwingend vor der Sommerpause einen Bericht im Gemeinderat vorzustellen, der die bereits eingeleiteten Maßnahmen für das Kostendämpfungsprogramm darstellt und aufzeigt, welche finanziellen Einsparungen damit erzielt werden können. Der Zeitpunkt zur Jahresmitte ist notwendig, damit der Gemeinderat ggf. noch im laufenden Jahr nachsteuern kann. Zum Ende des Jahres soll ein weiterer Bericht erfolgen, der über die tatsächlich erreichten Konsolidierungsbeträge (750.000 EUR) berichtet.

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2017 und Investitionsprogramm											
Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen	HHjahr 2017 Veränderung in EUR		
									Einnahmen	Ausgaben	
Epl. 1											
332	0200	9352	1030	Multimediatisch im Foyer	(200.000)			Multimediatisch streichen --> mehrheitlich abgelehnt			
333	0202	9400	1800	Barrierefreiheit Rathaus - Umbau ehem. Feuerwehrmagazin	200.000		200.000	Streichung des Planansatzes --> mehrheitlich abgelehnt			
351	1100	9352	0101	Geschwindigkeitsmessanlagen	98.000		98.000	Streichung des Planansatzes --> mehrheitlich abgelehnt			
351	1100	9354	0101	Öffentliche Ordnung: Mobile Messanlage	65.000	-65.000	0	Verschieben in das Jahr 2018 --> mehrheitlich beschlossen		-65.000	
353	1300	9400	1101	Baukosten - Feuerwehrhaus Lustnau	0	0	0	Planungsrate für 2017 --> nicht notwendig, da HHrest; 2017 zwingend Standortentscheidung, HHrest wird mit der Restevorlage zum Jahr 2016 nach 2017 übertragen. Die 1,5 Mio. € Baukosten des Jahres 2019 werden in das Jahr 2018 vorgezogen. --> separate Anlage für Aufträge an die Verwaltung			
Epl. 2											
370	2311	9450	1024	Sanierungsmaßnahmen - Sanierung Altbau Kepler-Gymnasium	0	0	0	Planungsrate im Jahr 2018 mit 200.000 €; Baukosten mit 5 Mio. € in den Jahren 2019 und 2020 jeweils 2,5 Mio. €; Auftrag an die Verwaltung Bericht Mitte 2017.			
372	2313	9400	1154	Neubau Mensa Feuerhägle: Planungs- und Baukosten	100.000	Sperrvermerk	100.000	Planansatz streichen --> abgelehnt; Sperrvermerk: Freigabe wenn die Schulraumverteilung Feuerhägle geklärt ist. Aufhebung des Sperrvermerks im Gemeinderat			
377	2823	9400	1000	Gemeinsame Oberstufe: Planungs- und Baukosten	0	0	0	Maßnahme in der Mifi streichen --> mehrheitlich abgelehnt			
Epl. 3											
383	3212	9400	1001	Schwarzwälder Kirschtortenmuseum: Planungs- und Baukosten	0		0	Arbeitsauftrag an die WIT bzw. die Tourismusförderung ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten. Vermarktung des Standorts unter Einbeziehung des Fachbereichs Kunst und Kultur			
388	3400	9400	1001	Sudhaus Parkierung: Planungs- und Baukosten	106.000		106.000	Streichung der Erhöhung der Baukosten Parkierung Sudhaus --> Vorschlag zurückgezogen, Planansatz bleibt bestehen			
391	3520	9400	1010	Sanierung/ Neubau Stadtbibliothek: Planungs- und Baukosten	70.000		70.000	Antrag auf Streichung der Planungskosten-> mehrheitlich abgelehnt			

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2017 und Investitionsprogramm											
Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen	HHjahr 2017 Veränderung in EUR		
									Einnahmen	Ausgaben	
Epl. 4											
392	4000	9350	0101	Allgemeine Sozialverwaltung: Möblierung	20.000		20.000	Antrag auf Reduzierung des Ansatzes wird zurückgezogen			
399	4642	9400	1710	Kinderhaus Hagelloch: Baukosten	0	20.000	20.000	Planungsrate 2017 in Höhe von 20.000 €, in 2018 Baukosten mit 320.000 €		20.000	
Epl. 5											
406	5600	9500	0101	Sanierung Kunststoffrasenplätze	0	0	0	mehrheitlich gegen den HHantrag der Linken--> Veranschlagung in den Jahren 2019 ff bleibt bestehen			
407	5600	9500	1160	Sportplatz TV Derendingen: Baumaßnahmen	0	200.000 VE 610.000	200.000	TV Derendingen Planansatz 2017 in Höhe von 200.000 Euro und VE über 610.000 € mit Fälligkeit 2018		200.000	
409	5610	9401	0101	Große Baumaßnahmen, Kalthalle	0	500.000	500.000	mehrheitlich für Kalthalle im Jahr 2017, vorziehen aus dem Jahr 2019		500.000	
412	neue Hhstelle			Aufwertung des Anlagenparks	0			Aufwertung des westlichen Teil des Anlagenparks, Sperrvermerk: Ausgaben 50.000 € nur wenn es Fördermittel des Bundes gibt. Einnahmen: 20.000 €--> mehrheitlich abgelehnt			
412	5800	9661	0101	Aufwertung städtische Grünanlagen und Parks	0		0	Antrag Planansatz zur Aufwertung des westlichen Teils des Anlagenparks--> mehrheitlicher Konsens: Planungsrate 2020 mit 200.000 €; Baukosten 1,8 Mio. € im Jahr 2021			
Epl. 6											
422	6150	9610	1010	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt	100.000		100.000	Antrag auf Streichung des Ansatzes abgelehnt			
422	6150	9550	1015	Entwicklungsbereich Stuttgarter Straße/Frz. Viertel - Anteil der Stadt	1.982.000		1.982.000	Vorfinanzierung des Anteils der Stadt durch das die WIT --> Vorschlag wird befürwortet, Kreditaufnahme bei der WIT, dieser finanziert den Anteil der Stadt an der Sonderrechnung Stuttgarter Straße /Französisches Viertel			

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2017 und Investitionsprogramm										
Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen	HHjahr 2017 Veränderung in EUR	
									Einnahmen	Ausgaben
	6200	9880	101	Maßnahmen zur Entwicklung von Wohnbauprojekten z.B. Queck-Areal	0	100.000 mit Sperrvermerk	100.000	Bearbeitung der beiden interfraktionellen Anträge, Antrag 534/2016 von AL/Grüne und SPD und Antrag 535/2016 von FDP, CDU; Tübinger Liste; Beschlussfassung im Gemeinderat; Auftrag an die Verwaltung: Vorlage 2. Quartal 2017		100.000
423	6150	9880	1600	Ortsdurchfahrt Unterjesingen: Zuschüsse an Dritte für Ortsbildpflege	50.000		50.000	Antrag auf Streichung des Ansatzes mehrheitlich abgelehnt		
425	6300	9600	0101	Gemeindestraßen: Signalanlagen Umrüstung für Busbevorrechtigung	110.000		110.000	Verschieben auf 2018 --> mehrheitlich abgelehnt		
425	6300	9505	0101	Begehbarkeit und Umgestaltung Altstadtstraßen	50.000	285.000	335.000	Erhöhung des Titels, damit nach Beantwortung des Antrags der Tübinger Liste unter Beteiligung des Forums Inklusion die Entscheidung getroffen werden kann, ob die Schmiedtorstraße 2017 umgesetzt werden kann. Falls die Schmiedtorstraße nur mit einer "großen" Lösung saniert werden kann, werden die Mittel zu Gunsten der Haaggasse eingesetzt oder ggf. eine andere Priorisierung bei Maßnahmen der swt vorgenommen. Für den Fall, dass die Haaggasse 2017 nicht gebaut werden kann, kommt diese verbindlich im Jahr 2018.		285.000
425	6300	3613	0101	Zuschuss des Landes für Radwege	200.000	150.000	350.000	Einnahme aus Förderprogramm Radwegebau vom Land für die Radschnellwege.	150.000	
425	6300	9508	0101	Radwegebauprogramm	400.000	300.000 mit Sperrvermerk	700.000	Erläuterung: Daraus mit dem zusätzlichen Schwerpunkt für Maßnahmen zum Schutz der Verkehrsteilnehmer auf den bestehenden innerstädtischen Radwegen. Für die Haupttrouten (Radschnellwege) werden zusätzlich 300.000 € zur Verfügung gestellt. Sperrvermerk über die 300.000 €. Sperrvermerk im Gemeinderat aufzuheben. Auftrag an die Verwaltung: Diskussion im Gremium; VE über 400.000 € bleibt bestehen; Ansätze in der Mifi ab 2018 auf 700.000 € erhöhen		300.000
425	6300	9520	1022	Generalsanierung Alleenbrücke	0	0	0	Maßnahme komplett schieben nach 2020		

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2017 und Investitionsprogramm											
Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen	HHjahr 2017 Veränderung in EUR		
									Einnahmen	Ausgaben	
425	6300	9500	1026	Wilhelmstraße: Auflösung Einbahnstraßenring	0	0	0	Auftrag an die Verwaltung: Erstellung einer Konzeption zu den Maßnahmen Campus, Regionalstadtbahn und Einbahnstraßenring; Darstellung der zeitlichen Abläufe; gemeinsamer Antrag der Fraktionen wird folgen. Vorstellung der Konzeption im Gemeinderat spätestens im 3. Quartal 2017. Wilhelmstraße verschieben nach 2021ff.			
426	6300	9500	1042	Spielstraßenkonzept: Baukosten	70.000	-40.000	30.000	Konsens: Planansatz auf 30.000 € reduzieren		-40.000	
426	6300	9550	1049	Umgestaltung Haaggasse: Baukosten	0	0	0	Haaggasse nicht separat veranschlagen; im Titel Begehbarkeit und Umgestaltung der Altstadtstraßen enthalten			
428	6300	9500	1103	barrierefreier Umbau - Bankmannsteg: Planungs- und Baukosten	0	0	0	Konsens: die Maßnahme wird vom Jahr 2021ff in das Jahr 2019 vorgezogen			
430	6300	9500	1650	Fußgängersteg Ammer Unterjesingen	0	Sperrvermerk über 20.000	20.000	Kostendeckelung bei 20.000 €, sonst keine Finanzierung bzw. weitere Mittel aus Ortschaftsbudget		20.000	
431	6600	9500	1020	Aischbachknoten: Planungs- und Baukosten	0	0	0	Antrag wird zurückgezogen			
433	6800	9502	0101	Ladestationen E-Mobilität, Sonderparkplätze	0	50.000	50.000	mehrheitlicher Konsens; Fortführung des Ansatzes in den Folgejahren ohne Steigerung		50.000	
434	6900	9500	0101	Wasserläufe, Wasserbau: Gewässerrenaturierung und -entwicklung	50.000		50.000	Antrag auf Streichung des Planansatzes --> mehrheitlich abgelehnt			
Epl. 7											
449	7921	9550	1034	Umgestaltung Europaplatz/ ZOB: Planungs- und Baukosten	200.000		200.000	Europaplatz schieben --> abgelehnt; Der Europaplatz bleibt wie im Entwurf veranschlagt.			
Epl. 8											
453	8800	9320	0101	Grundstückserwerb - Allgemeines Grundvermögen	2.000.000		2.000.000	Antrag auf Reduzierung des Ansatzes bzw. auf Anbringen einer Erläuterung wurden beide zurückgezogen			

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2017 und Investitionsprogramm											
Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Planansatz neu in EUR	Bemerkungen	HHjahr 2017 Veränderung in EUR		
									Einnahmen	Ausgaben	
Epl. 9											
455	9100	3250	0101	Darlehensrückflüsse von den KST	0	0	0	Antrag auf Veränderung der Darlehensrückzahlung wurde zurückgezogen			
455	9100	3000	0101	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	17.625.730	468.390	18.094.120	höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt	468.390		
455	9100	3771	0101	Kredite vom Kreditmarkt	12.500.000	-5.950.390	6.549.610	Mehreinnahmen aus dem FAG des Jahres 2016 (3,5 Mio. €) erhöhen die Zuführung an den Vermögenshaushalt und verringern die geplante Entnahme aus der Rücklage 2016. Damit wird der Stand der allgemeinen Rücklage zum 31.12.2016 höher sein, als im HHentwurf 2017 dargestellt. Diese Mehreinnahmen sollen der Finanzierung des VmH 2017 dienen und die Kreditaufnahme schmälern. Die Finanzierung der Marienburger Straße im Sonderhaushalt Stuttgarter Straße/Franz. Viertel (7.6152.*) erfolgt aus den Mitteln der WIT als Vorfinanzierung. Damit reduziert sich die Kreditaufnahme vom Kreditmarkt unter Berücksichtigung der höheren Zuführung vom Verwaltungshaushalt um insgesamt 5,950 Mio. € und es kommt eine Kreditaufnahme WIT hinzu.	-5.950.390		
455	9100	3751	0101	Kredit von der WIT	0	1.982.000	1.982.000	Kreditaufnahme von der WIT	1.982.000		
456	9100	3113	0101	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage GWG	0	1.000.000	1.000.000	Ausschüttung der zweckgebundenen Rücklage an die GWG; --> Auftrag an die Verwaltung, Erstellung einer Vorlage zur Entnahme der Gelder aus der zweckgebundenen Rücklage für GWG zum Bau eines Pflegeheims; Zur Durchleitung der Gelder wird die Entnahme auf der Einnahmeseite (2.9100.3113.000-0101) und auf der Ausgabeseite (2.9100.9300.000-0101) veranschlagt, im Saldo neutral	1.000.000		
456	9100	9300	0101	Erwerb von Beteiligungen und Geschäftsanteilen	0	1.000.000	1.000.000			1.000.000	
								Summe	-2.350.000	2.370.000	
455	9100	3100	0101	Entnahme aus allgemeiner Rücklage	930.250	4.720.000	5.650.250	Die Reduzierungen auf der Einnahmeseite bzw. die Mehrausgaben bedingen eine höhere Rücklagenentnahme			

3. Änderungsanträge der Fraktionen zum Stellenplan 2017

lfd. Nr.	Bezeichnung	lt. Entwurf + 1. und 2. Änd.liste d. Vw. in EUR	Antrag Fraktionen in EUR	Bemerkungen
FB 10 Fachbereich Kommunales				
10	Fachbereich Kommunales		1,0	Antrag auf Einstellung eines Finanzbürgermeisters--> mehrheitlich abgelehnt
FB 4 Fachbereich Kunst und Kultur				
4	Fachbereich Kunst und Kultur		2 x 0,5	Antrag auf Rock'n'Roll-Beauftragter (50%) und Hip-Hop-Beauftragter (50%) --> mehrheitlich abgelehnt
44	Fachabteilung Stadtmuseum		0,7	Antrag auf Streichung des KW-Vermerks --> Auftrag an die Verwaltung: Klärung über Verlängerung bzw. Entfristung der Stelle im KuBis im 2. Quartal 2017
FB 5 Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales				
53	Fachabteilung Kindertagesbetreuung		5,0 5,0 21,00	mehrheitlich 5 PIA-Stellen abgelehnt: 3 Vollkräfte Springerinnen abgelehnt: Erhöhung der Ausfallquote von 8% auf 15%
54	Fachabteilung Schule und Sport		2 x 2,0	Antrag auf je 2 Vollzeitkräfte Schulsozialarbeit Gymnasien und "kleine" Grundschulen --> mehrheitlich abgelehnt mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung: Bedarfserhebung und Diskussion im KuBis
FB 6 Fachbereich Bauen und Vermessen				
63	Fachabteilung Service-Center Bauen		3,0	Antrag auf Schaffung von 3 Vollzeitstellen --> mehrheitlich abgelehnt
FB 7 Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften				
72	Fachabteilung Projektentwicklung, Projektstelle "Soziale Stadt"		0,5	Schaffung einer 0,5 AK Stelle für Soziale Stadt zugestimmt
FB 8 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement				
82	Fachabteilung Gebäudebetrieb		3,0	Antrag auf 3 Vollkräfte bei der Eigenreinigung --> mehrheitlich abgelehnt

4. Arbeitsaufträge an die Verwaltung aus den interfraktionellen Anträgen							
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	Bemerkungen	Arbeitsaufträge an die Verwaltung	zuständig
Bemerkungen der Fraktionen zur Evaluierung des Kostendämpfungsprogramms							
					Die Fraktionen exklusive der Linken stimmen darin überein, dass das Kostendämpfungsprogramm in diesem Jahr ein Ergebnis von rund 750.000 EUR am Ende des Jahres bringen soll (Vorlage 824/2015 vom 18.12.2015). Dort wurde in einer Grundsatzentscheidung ein Konsolidierungsprogramm beschlossen. Auftrag an die Verwaltung zwingend vor der Sommerpause einen Bericht im Gemeinderat vorzustellen, der die bereits eingeleiteten Maßnahmen für das Kostendämpfungsprogramm darstellt und aufzeigt, welche finanziellen Einsparungen damit erzielt werden können. Der Zeitpunkt zur Jahresmitte ist notwendig, damit der Gemeinderat ggf. noch im laufenden Jahr nachsteuern kann. Zum Ende des Jahres soll ein weiterer Bericht erfolgen, der über die tatsächlich erreichten Konsolidierungsbeträge (750.000 EUR) berichtet.		
Epl. 1							
178	1200	7000		Zuschüsse für Umwelt- und Naturschutz	Antrag auf Erhöhung des Ansatzes wird zurückgezogen; Förderkriterien sollten überprüft werden	Beratung im VA über die Förderkriterien	
353	1300	9400	1101	Baukosten - Feuerwehrhaus Lustnau	Planungsrate für 2017 --> nicht notwendig, da HH-Rest; HH-Rest wird mit der Restevorlage zum Jahr 2016 nach 2017 übertragen. Die 1,5 Mio. € Baukosten des Jahres 2019 werden in das Jahr 2018 vorgezogen.	zwingende Standortentscheidung in 2017	

4. Arbeitsaufträge an die Verwaltung aus den interfraktionellen Anträgen

Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	Bemerkungen	Arbeitsaufträge an die Verwaltung	zuständig
Epl. 2							
219	2910	4000		Personalausgaben	keine Schaffung von Stellen, zunächst Bedarfserhebung und Klärung im Ausschuss	Auftrag an die Verwaltung: bei den kleinen Grundschulen für die Schulsozialarbeit Bedarf erheben, Modelle entwickeln und Kosten darstellen; Diskussion im KuBis spätestens im 2. Quartal 2017	
	2+++	5220 5920 6580		Schulbudgets	Klärung welche Ausgaben aus den Schulbudgets bestritten werden	Auftrag an die Verwaltung: Bericht welche Ausgaben aus den Schulbudgets der Schulen finanziert werden. Bericht im KuBis bis spätestens im 2. Quartal	
238	3400	7000		Zuschüsse an Kulturvereinigungen	Ein Projektantrag von FabLab wird begrüßt; Vorstellung im KuBis	Vorstellung der Arbeit von FabLab Neckar-Alb im KuBis	
370	2311	9450	1024	Sanierungsmaßnahmen-Sanierung Altbau Kepler-Gymnasium	Planungsrate im Jahr 2018 mit 200.000 €; Baukosten mit 5 Mio. € in den Jahren 2019 und 2020 jeweils 2,5 Mio. €.	Bericht Mitte 2017	
372	2313	9400	1154	Neubau Mensa Feuerhäggle-Planungs- und Baukosten	Planansatz streichen --> abgelehnt; Sperrvermerk: Freigabe der Mittel, wenn die Schulraumverteilung Feuerhäggle geklärt ist. Aufhebung des Sperrvermerks im Gemeinderat	Klärung der Frage der Schulraumverteilung Feuerhäggle	
Epl. 4							
269	4700	7182		Zuschüsse an Stadtteiltruffs	Sperrvermerk über 14.980 EUR Allgemein-Titel; Sperrvermerk über 5.500 EUR Werkstattthaus	Bericht im KuBis, wie sich das Werkstattthaus entwickelt hat; Bericht und Konzeption im KuBis zu den Stadtteiltruffs einschließlich Wanne	

4. Arbeitsaufträge an die Verwaltung aus den interfraktionellen Anträgen							
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	Bemerkungen	Arbeitsaufträge an die Verwaltung	zuständig
Epl. 6							
423	6200	9880	101	Maßnahmen zur Entwicklung von Wohnbauprojekten, z.B. Queck-Areal	Bearbeitung der beiden interfraktionellen Anträge Nr. 534/2016 von AL/Grüne und SPD und Nr. 535/2016 der FDP, CDU und Tübinger Liste. Beschlussfassung im Gemeinderat; Auftrag an die Verwaltung: Vorlage im 2. Quartal 2017	Vorlage im 2. Quartal mit Beantwortung der interfraktionellen Anträge Nr. 534/2016 und 535/2016	
425	6300	9505	0101	Begehrarbeit und Umgestaltung Altstadtstraßen	Erhöhung des Titels, damit nach Beantwortung des Antrags der Tübinger Liste unter Beteiligung des Forums Inklusion die Entscheidung getroffen werden kann, ob die Schmiedtorstraße 2017 umgesetzt werden kann. Falls die Schmiedtorstraße nur mit einer "großen" Lösung saniert werden kann, werden die Mittel zu Gunsten der Haagasse eingesetzt oder ggf. eine andere Priorisierung auf Grund von Maßnahmen der swt vorgenommen. Für den Fall, dass die Haagasse 2017 nicht gebaut werden kann, kommt diese verbindlich im Jahr 2018.	Beantwortung des Antrags der Tübinger Liste unter Beteiligung des Forums Inklusion; Darstellung der Varianten und ggf. Priorisierung der Maßnahmen der swt	
425	6300	9508	0101	Radwegeprogramm	Erläuterung: Daraus mit dem zusätzlichen Schwerpunkt für Maßnahmen zum Schutz der Verkehrsteilnehmer auf den bestehenden innerstädtischen Radwegen. Für die Hauptrouten (Radschnellwege) werden zusätzlich 300.000 € zur Verfügung gestellt. Sperrvermerk über die 300.000 €. Sperrvermerk im Gemeinderat aufzuheben. Auftrag an die Verwaltung: Diskussion im Gremium; VE über 400.000 € bleibt bestehen; Ansätze in der Mifi ab 2018 auf 700.000 € erhöhen	Diskussion im Gemeinderat, welche Maßnahmen mit den Geldern vorgesehen werden. Darlegung wie der Ammerbegleitweg gestaltet werden soll; Vorlage Mitte 2017	
425	6300	9500	1026	Wilhelmstraße: Auflösung Einbahnstraßenring	Auftrag an die Verwaltung: Erstellung einer Konzeption zu den Maßnahmen Campus, Regionalstadtbahn und Einbahnstraßenring; Darstellung der zeitlichen Abläufe; gemeinsamer Antrag der Fraktionen wird folgen. Vorstellung der Konzeption im Gemeinderat spätestens im 3. Quartal 2017. Wilhelmstraße verschieben nach 2021ff.	Erstellung der entsprechenden Konzeption und Darlegung der Zeitschiene bis spätestens im 3. Quartal 2017	
430	6300	9500	1650	Fußgängersteg Ammer Unterjesingen	Kostendeckelung auf 20.000 € mit Sperrvermerk, Freigabe des Sperrvermerks nach Darstellung der Maßnahme/Kosten im PA; bei höheren Kosten wird die Maßnahme nicht durchgeführt bzw. die Finanzierung erfolgt aus dem Ortschaftsbudget	Darstellung der Baumaßnahme mit den entsprechenden Kosten und der Finanzierung	

4. Arbeitsaufträge an die Verwaltung aus den interfraktionellen Anträgen							
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	Bemerkungen	Arbeitsaufträge an die Verwaltung	zuständig
Epl. 7							
305	7650	5009		Bedürfnisanstalten	Antrag auf Sanierung der öffentlichen Toilette in der Clinicumsgasse	Beispiele anderer Kommunen einholen und Vorschläge unterbreiten wie öffentliche Toiletten ggf. von Dritten betrieben werden können	
313	7950	7150	000	Schwarzwälder Kirschtortenmuseum	Planung einer Ausstellung in Rahmen der chocolART zur Schwarzwälder Kirschtorte	Arbeitsauftrag an die WIT bzw. Tourismusförderung zur Erstellung einer Konzeption zur Vermarktung des Standorts. Unter Einbeziehung des Fachbereichs Kunst und Kultur. Idee: Ausstellung während der chocolART. Ein Objekt des Multimediatisches wird für die Kirschtorte reserviert	
Epl. 9							
456	9100	9300	0101	Entnahme/Weiterleitung der zweckgebundenen Rücklage an GWG	Die zweckgebundenen Mittel der Rücklage für die GWG werden zum Zweck des Bau's eines Pflegeheims der GWG zugeführt.	Erstellung der entsprechenden Vorlage zur Weiterleitung der Gelder	